

Krietsch, Birgit

Von: Loeffke, Denis
Gesendet: Freitag, 12. März 2021 12:28
An: Krietsch, Birgit
Betreff: Zuarbeit Ordnungsamt

Zuarbeit Stadtrat:

1. Impfstation

Ab dem 11.03.2021 werden an vier Terminen die Erstimpfungen an die Ilsenburger Bevölkerung mit der höchsten Priorität in Harzlandhalle erfolgen.

Die Zweitimpfungen erfolgen rund 21 Tage später.

Durch die Stadt wurden rund 600 Personen in der Altersklasse 81+ angeschrieben.

408 Impftermine wurden im 5-Minuten-Takt vergeben.

Rund 20 Personen aus der Prioritätsgruppe stehen als Reserve zur Verfügung.

Die 80-jährigen (~100) wurden bisher nicht angeschrieben, da es vorerst keine weiteren Termine seitens des LK geben wird.

Termine wurden nur an Personen vergeben, die wir angeschrieben haben.

Ausnahmen konnten nicht zugelassen werden; diese Einzelfallprüfungen obliegen dem Impfzentrum des LK in QLB.

Durchgeführt werden die Impfungen durch Ilsenburger Hausärzte zusammen mit dem DRK Wernigerode.

Verimpft wird das Vakzin der Fa. Pfizer / Biontech.

2. LT- und BT-Wahl

Die Wahlen sollen laut Landeswahlleiterin als Präsenzwahlen durchgeführt werden.

Die LT-Wahl ist am 06.06. und die BT-Wahl am 26.09.21.

Je Wahl müssen wieder 7 Wahllokale mit Wahlhelfern besetzt werden.

Die bisherigen Zusagen sind leider spärlich.

Zur Wahlhelfergewinnung wurden alle in der Stadt vertretenden Parteien und Wählergruppen im Januar 2021 angeschrieben.

3. Bahnhof Drübeck

Die Nahverkehrsgesellschaft Sachsen-Anhalt (NASA) wurde im Februar 2021 angeschrieben. Es wurde die Bitte herangetragen, zu prüfen, ob die Wiedereinrichtung eines Bahnhalt punktes in Drübeck möglich ist. Positive Aspekte in Sachen Mehrwert für das Kloster, Wohngebiete, Tourismus und auch die zur Verfügung stehenden Grundstücke wurden erläutert. Eine Rückmeldung erfolgte bisher nicht.

4. Corona

Gemäß der jeweiligen Corona-Eindämmungsverordnung hat das Team Ordnung, auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes, das Gesundheitsamt des LK beim Vollzug der Verordnung unterstützt. Insgesamt wurden nur kleinere Verstöße festgestellt, die meist im Gespräch geklärt werden konnten. Die telefonischen und schriftlichen Anfragen von Bürgern und Firmen zu der Auslegung der Vorschriften waren sehr umfangreich und konnten größtenteils zufriedenstellend beantwortet werden. Wöchentliche telefonische Dienstberatungen aller Ordnungsämter des LK finden seit Beginn der Pandemie statt und dienen u.a. zum fachlichen Austausch.

Krietsch, Birgit

Von: Loeffke, Denis
Gesendet: Freitag, 12. März 2021 12:23
An: Krietsch, Birgit
Betreff: FB 1

Bericht Fachbereich 1

Kindertagesstätten / Horte:

- Eingeschränkter Regelbetrieb ab 01.03.2021
- Schnelltests wurden vom Land zur Verfügung gestellt, Test erfolgt wöchentlich 2x bei den Mitarbeitern in der Kita Darlingerode auf freiwilliger Basis
- Verzicht auf Elternbeitrag für Januar und Februar, soweit keine Notbetreuung in Anspruch genommen wurde, Bescheide werden derzeit aufgearbeitet

IT/ Digitalpakt:

- Neue Internetseite – nun auch für mobile Endgeräte geeignet, lt. EU-Verordnung barrierefrei
- Glasfaser in GS Darlingerode, in GS Ilsenburg steht noch aus – sollte lt. Aussage der Telekom Anfang 2021 erfolgen, für die evang. GS wird der Glasfaseranschluss derzeit abgestimmt (Hochwasserproblematik – im Keller nicht möglich)
- Schulen: Tablets für sozial benachteiligte Familien aus dem Förderprogramm des Bundes noch Ende 2020 beschafft insgesamt 28 Tablets (16 GS Ilsenburg und 12 GS Darlingerode), in Ilsenburg Einsatz in der Heimlern-Phase bereits erfolgt
- Digitalpakt Antrag gestellt, bisher erfolgte in beiden Grundschulen die Begehung für die W-LAN-Ausleuchtung, derzeit werden Angebote für W-LAN und Aufbau eines Netzwerks eingeholt

Finanzen:

- E-Rechnung Voraussetzungen sind geschaffen, Empfang und Verarbeitung möglich

Kultur / Sportvereine:

- Bibliothek mit Terminvergabe wieder geöffnet
- Jugendclub – gute Erfahrungen Lernangebot, Treff darf weiter besucht werden mit Hygienekonzept, Schnelltests Personal auch hier vom Land zur Verfügung gestellt
- kontaktfreier Sport im Freien mit Auflagen möglich, zum Fußballtraining gab es zunächst Abstimmungsschwierigkeiten